

Stiftung sponsert Kulturwissenschaften

Forschungsprojekt zum Spracherwerb

■ **Paderborn.** Die DGS-Stiftung aus Salzkotten fördert den Bereich Kulturwissenschaften an der Uni Paderborn in den nächsten fünf Jahren mit 25.000 Euro. Ein entsprechender Kooperationsvertrag wurde jetzt unterzeichnet. Im April war bereits eine ähnliche Vereinbarung mit dem Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften geschlossen worden.

Mit dem Geld soll unter anderem ein Forschungsprojekt zum Erwerb von Zweitsprachen gefördert werden. Prof. Dr. Manfred Pienemann vom Lehrstuhl für englische Sprachwissenschaft und Didaktik der englischen Sprache hat eine Theorie entwickelt, nach der alle Lernenden dabei dieselben Stufen durchlaufen. Um diese zu untersuchen und erweitern, reisen die Lehrstuhlmitarbeiterinnen Anke Lenzing und Anja Plesser im September für zehn Tage in die USA. Im Rahmen ihrer Dis-

sertationen werden sie dort an der Texas Tech University beim renommierten Zweitspracherwerbsforscher Prof. Bill Van Pat-

ten weitere Daten erheben.

„Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Projekt dank der DGS-Stiftung realisieren können“, so



Unterzeichneten den Kooperationsvertrag: Uni-Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch (v. l.), DGS-Vorstand Manfred Gubitz und Dr. Uwe Baer von der DGS-Stiftung, dahinter (v.l.) Karl-Ludwig Hesse vom Institut für Kommunikation, Organisation & Planung (ikoplan), Anke Lenzing, Anja Plesser sowie Prof. Dr. Volker Peckhaus, Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften.

FOTO: MARK HEINEMANN/UNI PADERBORN

Anke Lenzing. Stiftungsvorstand Manfred Gubitz erklärte: „Es ist uns ein Anliegen, die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Deutschland durch nachhaltige Strukturmaßnahmen zu fördern. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf innovativer, praxisbezogener Forschung und Bildung. Unsere Gesellschaft braucht hoch qualifizierte Personal in heutigen globalen Wettbewerben mehr denn je.“

Die DGS-Stiftung wurde am 23. Oktober 2006 unter dem Dach der Dienstleistungsgruppe Salzkotten gegründet. Dazu gehören die Bürener Wirtschafts- und Unternehmensberatung BWU und verschiedene andere Firmen, die sich mit Vermögensbildung und -verwaltung beschäftigen. Neben der Universität Paderborn werden ein Sportverein, ein Sälzer Heimatpflegeverein sowie der Deutsche Kinderschutzbund unterstützt.